

Wohnraumhilfe

Der Evangelische Verein für Wohnraumhilfe e.V., der im Auftrag der Stadt Frankfurt für die zentrale Vermittlung von Unterkünften (ZVU) für Menschen ohne Wohnung – und damit auch für die vom Regierungspräsidium zugewiesenen Flüchtlinge – zuständig ist, hat über die ZVU ca. 4.450 Personen in ca. 2.450 Haushalten untergebracht. Der Verein betreut ca. 2.500 Flüchtlinge mit dem Status Asylbewerber und Kontingentflüchtlinge. Außerdem bringt er in Wohnungen zur Zwischennutzung weitere ca. 120 Flüchtlinge unter. Mithin ist der Verein derzeit mit der Unterbringung von ca. 2.620 Flüchtlingen – mehrheitlich Einzelpersonen – befasst. Wöchentlich werden in enger Abstimmung mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jugend- und Sozialamtes ca. 165 Personen im Rahmen des Zuweisungsverfahrens als registrierte Asylbewerber und/oder als Kontingentflüchtlinge zugewiesen. Oben genannte Zahlen werden bis zum 31.12. 2015 um ca. 825 Personen erhöhen. Von den 90 Einrichtungen sind 10 eigene mit ca. 800 Plätzen. Eine Erweiterung um 300 Plätze ist in Vorbereitung. Zu den Aufgaben gehört auch die Betreuung durch Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, die bei der Integration in ein neues Umfeld helfen. 36 junge Erwachsene zwischen 18 und 25 Jahren erhalten darüber hinaus umfangreiche Unterstützung auf der Grundlage von Hilfevereinbarungen.